

Germany-Marktoberdorf: Access control system

OJ S 30/2023 10/02/2023

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Marktoberdorf

Postal address: Richard-Wengenmeier-Platz 1

Town: Marktoberdorf

NUTS code: DE27B Ostallgäu

Postal code: 87616

Country: Germany

Contact person: Bauverwaltung

E-mail: bauamt@marktoberdorf.de

Telephone: +49 8342400867

Fax: +49 8342400875

Internet address(es):

Main address: www.marktoberdorf.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekVuUrl?z_param=262314

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.staatsanzeiger-eservices.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Kassen- und Zugangsanlage Hallenbad Marktoberdorf

II.1.2. Main CPV code

42961100 Access control system

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE27B Ostallgäu

Main site or place of performance: Marktoberdorf

II.2.4. Description of the procurement

Im Hallenbad Marktoberdorf, welches zusätzlich eine Saunalandschaft und ein Freigelände besitzt, soll das Kassen- und Zutrittssystem erneuert werden. Auf Grund des fortgeschrittenen Alters des bestehenden Kassensystems (ca. 30 Jahre) vom Hersteller Scheidt & Bachmann, werden keine bestehenden Komponenten erhalten. Das Kassensystem soll neu aus zwei Kassen, einem Verkaufsautomaten sowie zwei Nachzahlautomaten bestehen. Am Haupteingang, dem sog. Point of Sale (PoS), sowie am Bistro soll jeweils eine Kasse installiert werden. Bei beiden Kassen sowie am Verkaufsautomat, welcher in der Nähe des PoS angebracht wird, muss bargeldlos, mit Bargeld sowie mit einem RFID-Medium bezahlt werden können. Die Programmierung wie z.B. Guthaben, Gutscheine, Badezeit, etc. muss ebenfalls an den vorgenannten Bezahlstationen möglich sein. Im Gebäude ist mit bis zu 300 Besuchern /Tag zu rechnen. Entsprechend müssen ausreichend Medien für mind. einen Tag ohne Personaleinsatz vorhanden sein. Als Zugangsmedium werden im nachfolgenden Leistungsverzeichnis RFID-Armbänder beschrieben. Für Gutscheine und Wertkarten etc. sind zusätzlich RFID-Karten angefragt. Werden andere Medien angeboten ist dies in einem Nebenangebot zu erfassen. Der Zugang zum Bad soll mittels eines Doppeldrehkreuzes sowie einer Gruppentür, der Saunabereich mittels eines Einfachdrehkreuzes mit Gruppentür geregelt werden. Da eine direkte Verbindung vom Bad zur Sauna besteht, wird an den Türen der Sauna ein zusätzliches Kontrollterminal angebracht, an welchem die Saunanutzung kontrolliert bzw. aufgebucht werden kann. Zusätzlich erhält das Bad und der Saunabereich ein Infoterminal, zum Auslesen des Status des RFID-Armbands. Zur Verstauung der Wertsachen werden die bestehenden Spindschlösser durch Schlösser ausgetauscht, welche mit dem RFID-Medium geöffnet werden können. Die Fluchtwege sind mittels Fluchtwegsterminal für die Gruppentüren sicherzustellen. Um das Umgehen des Drehkreuzes im Saunabereich zu verhindern und um die Fluchtwegssituation weiterhin gewährleisten zu können, ist eine bestehende Tür zusätzlich mit den benötigten Komponenten zur Fluchtwegsteuerung auszurüsten. Die Leitungsinfrastruktur für das Kassen- und Zugangssystem wird nach zu erstellenden Plänen, bauseitig hergestellt. Über einen Webshop müssen z.B. Kurse belegt, Schwimmzeiten gebucht, Gutscheine gekauft usw. werden können.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Software / Weighting: 40

Price - Weighting: 60

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 15/05/2023 End: 30/11/2023

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekEigenUrl?z_param=262314

Die Eignung ist durch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) als vorläufigen Nachweis, Eintragung in die Liste des Amtlichen Verzeichnisses präqualifizierter Unternehmen für den Liefer- und Dienstleistungsbereich (AVPQ) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt L 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) nachzuweisen.

Anforderungen / Einzureichende Unterlagen gemäß Formblatt L 124 Vergabehandbuch:

- „Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes [...]

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde(n) ich/wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung die entsprechende Bescheinigung vorlegen.“

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekEigenUrl?z_param=262314

Die Eignung ist durch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) als vorläufigen Nachweis, Eintragung in die Liste des Amtlichen Verzeichnisses präqualifizierter Unternehmen für den Liefer- und Dienstleistungsbereich (AVPQ) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt L 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) nachzuweisen.

Anforderungen / Einzureichende Unterlagen gemäß Formblatt L 124 Vergabehandbuch:

- „Nachweis einer Berufs- oder Berufshaftpflichtversicherung in bestimmter geeigneter Höhe [...] Eine entsprechende Zusicherung der Versicherung bzw. einen entsprechenden Versicherungsnachweis werde(n) ich/wir auf gesondertes Verlangen übersenden.“

- „Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation“

- „Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt“

- „Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung“

- „Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft“

Minimum level(s) of standards possibly required:

Nachweis einer Berufs- oder Berufshaftpflichtversicherung in bestimmter geeigneter Höhe von mindestens 500.000 € für Personenschäden (2-fach maximiert pro Jahr) und von

mindestens 500.000 € für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) (2-fach maximiert pro Jahr).

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekEigenUrl?z_param=262314

Die Eignung ist durch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) als vorläufigen Nachweis, Eintragung in die Liste des Amtlichen Verzeichnisses präqualifizierter Unternehmen für den Liefer- und Dienstleistungsbereich (AVPQ) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt L 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) nachzuweisen.

Anforderungen / Einzureichende Unterlagen gemäß Formblatt L 124 Vergabehandbuch:

„Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir drei Referenzen aus den letzten drei Jahren, mit mindestens folgenden Angaben benennen: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum“

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekEigenUrl?z_param=262314

Siehe Vergabeunterlagen

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 29/03/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 26/05/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 29/03/2023 Local time: 10:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Die Bewerber sind verpflichtet, mögliche Unklarheiten bzw. Widersprüche in den Vergabeunterlagen sofort nach Bekanntwerden bei der Vergabestelle elektronisch über www.staatsanzeiger-eservices.de anzuzeigen. Geschieht dies nicht, ist ein Einwand unklarer oder missverständlicher Vergabeunterlagen in einem Nachprüfungsverfahren ausgeschlossen. Die Kommunikation während des gesamten Vergabeverfahrens erfolgt ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform www.staatsanzeiger-eservices.de. Fragen sind zwingend über die Fragefunktion auf der Vergabeplattform zum frühestmöglichen Zeitpunkt bis spätestens 6 Kalendertage vor dem Ende der Angebotsfrist einzureichen. Die Vergabeunterlagen werden kostenfrei unter der in Ziffer I.3 genannten URL zum freien Download zur Verfügung gestellt. Die Angebote sind in einem allgemeingültigen Format einzureichen (pdf, X84, D84, P84).

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Südbayern, Regierung von Oberbayern
Postal address: Maximilianstraße 39
Town: München
Postal code: 80538
Country: Germany
E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telephone: +49 8921762411
Fax: +49 8921762847

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit

(1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat;

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

(4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind,

(5) mehr als 10 Kalendertage nach Absendung der vorläufigen Absagen bei Absendung per Fax oder E-Mail vergangen sind (§134 Abs. 2 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

06/02/2023